Zeitschrift: Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein

Herausgeber: Schweizer-Verein im Fürstentum Liechtenstein

Band: - (1985)

Heft: 4

Rubrik: 38. ordentliche Generalversammlung des Schweizer-Vereins im Fürstentum Liechtenstein

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

38. ordentliche Generalversammlung des Schweizer-Vereins im Fürstentum Liechtenstein

Am Freitag, den 15.November 1985, fand um 2o.15 Uhr im Hotel Schlössle in Vaduz die 38.ordentliche Generalversammlung des Schweizer-Vereins im Fürstentum Liechtenstein statt.

Der im vergangenen April neu ins Amt gewählte Präsident Hans P.Wanner, konnte an seiner ersten Generalversammlung neben den zahlreich erschienenen Vereinsmitgliedern auch den Ehrenpräsidenten Werner Stettler und die Ehrenmitglieder Albert Caminada, Elsy Jud und Josef Baumgartner herzlich begrüssen. Er benützte die Gelegenheit, dem Ehrenmitglied und früheren Präsidenten des Schweizer-Vereins, Albert Caminada, zur Verleihung des Komturkreuzes durch den Fürsten nochmals herzlich zu gratulieren.

Zu Beginn der Vereinsversammlung gedachte diese der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder. Das vom Aktuar Peter Baumgartner verlesene Protokoll der ausserordentlichen Generalversammlung vom 19.4.85, an der Werner Stettler nach 3o Jahren als Präsident des Schweizer-Vereins von Hans P.Wanner abgelöst worden ist, wurde von der Versammlung mit grossem Applaus und unter bester Verdankung genehmigt.

Kassier Othmar Cramerie musste der Versammlung auch dieses Jahr einen Ausgabenüberschuss von etwas mehr als Fr. 2.000.- bekanntgeben, nicht zuletzt bedingt durch eine vermehrte Vereinstätigkeit. Die hervorragend geführte Kasse des Vereins wurde von den Revisoren Walter Meier und Herbert Aemisegger geprüft und der vorgelegte Bericht ist von der Versammlung einstimmig gutgeheissen worden.

Trotz dem Ausgaben-Ueberschuss wurde der Vereinsbeitrag auf Antrag des Präsidenten von der Versammlung auf Fr.2o.- für das kommende Vereinsjahr belassen.

In seinem ersten Jahresbericht sagte Präsident Hans P.Wanner u.a.: "Am 19.April dieses Jahres haben Sie mir das Vertrauen geschenkt, Ihrem Verein als Präsident vorzustehen. Ich habe schon damals erklärt, dass meine Anstrengungen auch in der Kontinuität liegen und dass ich das von Ehrenpräsident Werner Stettler Aufgebaute in gleichem Sinne weiterführen will. Daneben hat sich in der Vertiefung ins Amt

recht schnell gezeigt, dass unsere Jugend Fragen und Anregungen hat, die einer aktiven Beantwortung harren. So waren die Hauptziele im vergangenen Vereinsjahr vor allem den beiden Themen gewidmet: Kontinuität und Jugend. Die Kontinuität und das hohe Ansehen unseres Vereins bei Behörden, Politikern und in weiten Teilen unserer Gesellschaft waren mir ein Anliegen, und sicher dürfen wir stolz sein auf das Erreichte. Ich danke allen meinen Vorstandskollegen und Vereinsmitgliedern, die mir dabei geholfen haben." Präsident Hans.P.Wanner rief alle Mitglieder auf, aktiv an der Gestaltung des Vereins mitzuarbeiten und ermunterte vor allem die Jugend, dabei nicht abseits zu stehen und auch ihren Beitrag zu leisten.

In seinen weiteren Ausführungen berichtete Hans P. Wanner eingehend über die Möglichkeit zur erleichterten Einbürgerung von Kindern einer schweizerischen Mutter und eines ausländischen Vaters ins schweizerische Bürgerrecht und rief alle Landsleute auf, auch von der Möglichkeit zur Teilnahme an eidgenössischen Wahlen und Abstimmungen in noch grösserem Masse Gebrauch zu machen. Die entsprechenden Unterlagen und Anmeldeformulare zur erleichterten Einbürgerung und zur Teilnahme an eidg.Wahlen und Abstimmungen können beim Schweizer-Verein bezogen werden.

Für eine neue Amtsdauer wurden folgende Vorstandsmitglieder von der Versammlung einstimmig wiedergewählt: Werner Hächler als Vizepräsident, Peter Baumgartner als Aktuar, Othmar Crameri als Kassier und Theres Mühlegg als Beisitzerin. Zur Erweiterung des Vorstandes wurde als Beisitzerin von der Versammlung einstimmig Frau Ruth Mühlheim, Vaduz, gewählt. Die Amtsdauer folgender Vorstandsmitglieder dauert noch ein bzw. zwei Jahre und waren deshalb von der Versammlung nicht zu wählen: Hans P.Wanner als Präsident, Hans Jud als Beisitzer und Reto Silvani als Beisitzer. Als Rechnungsrevisoren für die neue Amtsperiode wurden von der Versammlung einstimmig gewählt: Walter Meier Vaduz und Christoph Hess, Triesen.
Als Dank und Anerkennung für seine 25-jährige Vorstandszugehörigkeit erhielt Vizepräsident Werner Hächler nicht nur anerkennende Worte, sondern als Erinnerung auch eine prächtige Fruchtschale, die Frau Hächler für ihren landesabwesenden Gatten in Empfang nehmen konnte. - Nach einem ausgezeichneten Imbiss und einer sehr angeregten Unterhaltung konnte Hans P.Wanner die Versammlung mit aufrichtigem Dank für die aktive Teilnahme schliessen.